

Ich habe einen Inkasso-Brief bekommen

Sie haben einen Inkasso-Brief bekommen?

Wir erklären in Leichter Sprache, was Sie tun können.

Was ist Inkasso?

Manchmal kaufen Menschen Sachen

und bezahlen die Sachen nicht.

Dann haben sie Schulden bei

dem Verkäufer.

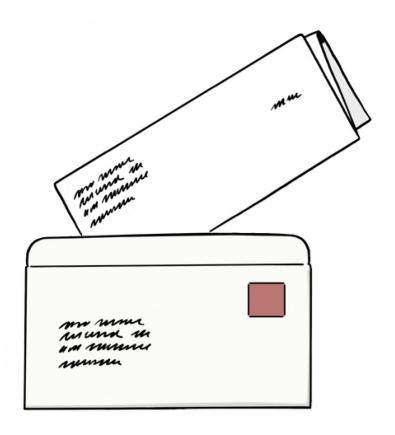


Der Verkäufer schreibt Mahn-Briefe.

Oder: Der Verkäufer gibt einen Auftrag an eine Firma.

Dann schreibt die Firma Mahn-Briefe.

Das heißt Inkasso.



Was tun mit einem Inkasso-Brief?

Zahlen Sie das Geld nicht sofort.

Überlegen Sie zuerst:

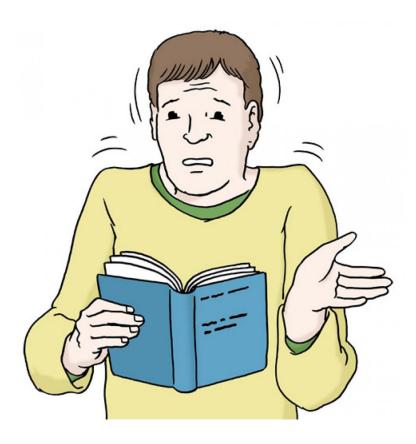
- Haben Sie Sachen gekauft und nicht bezahlt?
- Kennen Sie den Verkäufer?



Haben Sie die Sachen **nicht** gekauft?

Oder haben Sie die Sachen schon bezahlt?

Dann zahlen Sie das Geld nicht.



Kennen Sie den Verkäufer nicht?

Dann zahlen Sie das Geld nicht.



Ist der Inkasso-Brief richtig?

Stimmt alles?

Dann zahlen Sie das Geld.



Stimmt alles, aber Sie haben nicht genug Geld?

Sie können jeden Monat einen Teil von den Schulden zahlen.

Dann werden die Schulden

langsam kleiner.

Das heißt: in Raten zahlen.



Aber Vorsicht:

Zahlen Sie keine kleinen Raten,

zum Beispiel 5 Euro oder 20 Euro.

Dann dauert es lange,

bis Sie alles bezahlt haben.



So lange bekommt die Inkasso-Firma Gebühren.

Das ist der Preis für die Raten.

Die Schulden können größer werden.



Sie haben nur Geld für kleine Raten?

Dann berät Sie die Verbraucher-Zentrale.

Telefon: 040 - 24 83 21 09



Illustrationen: Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013 für Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e. V.

Die Prüfgruppe (Menschen mit Lernschwierigkeiten) des ZsL Mainz e. V. hat den Text im Jahr 2021 geprüft.



Zeichen für Leichte Sprache: Inclusion Europe

Mehr Informationen unter: https://www.inclusion-europe.eu/easy-to-read/

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/themen/verbrauchertipps-fuer/verbraucher-tipps-leichter-sprache/ich-habe-einen-inkasso-brief-bekommen